

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Mariengebetsbuch, dt.-lat. - Cod. St. Georgen 96

[Westschwaben (Villingen?)], [um 1510-1515]

Achttagegebet zu Maria

[urn:nbn:de:bsz:31-376667](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376667)

minne herte mit dir ewigend
vngnad dz ich funde wid an
minne leyte end ingutte vol
komme wehe dz ich nach dise
ellende lebe kume zu d' ruffe
fröliche angesicht d'ns liebe
kinds dz ich die ewelich wid
aythowe mit dir vñ allem
hymelthe here dz helf mir
d' vatt vñ d' yu vñ d' hailig
gast amen Wilt w; du wilt

XXV

Er des nach
feylbe ge
bett mit an
dacht spicht
Ernuunt vor
unser frauē

bild zu am samstag bis zu dem
 andre samstag alltag am mal
 sol sich an zwissel ym dz in vns
 frow inden viij tage geweret we
 ler layt mā sy bittet d'wilt trost
 lich geweret Es syt lps gesant
 in vnschte vngmeythafft der
 ab grasse yhamliche vnder oder
 tag wirt siechtat ad w; ayt v
 not dich yn dme frund anfar
 ad sie wend du wilt des gewere
 dich vnser liebi frow des saltu
 gütte zu vsicht ho zu d' milbe
 erbarmnd us miltliche geln
 we hze **S**prich mit andächt

Ich lutt dich hailge frau
in ewige magt seta maria
Dich alle die er in dich al
le die grosse gnad die got
dich dich gewirkt hat mit
sin edle got hat dz du mi
gebett er hoert in es mit
vstymacht In diesen vñ
tage dich dms liebe kints
empfentz wille dich sin
hailge heyt kundt nach d
alte E in dich sin hailge
taufst dich alle die gotli
che ler dich sin hailge gesat
nz dich sin hailge gausst
dich allen den spott d jude



Dēch sijn crönung Dēch alle ythmā
 che lastliche wort vñ ythelte dia
 dme liebe kind vo den laudige
 iude Je zū geredt wurdet Dēch sijn
 bit trat des ehsich vñ d'galle
 Dēch alle die vngmēliche bit lich
 en stoff vñ ythlet vñ des vñ y
 ges dz dme liebe zarte kind
 wurdet zū last vñ zū ythand et
 botte Dēch sijn haites gebett dz er
 tat vñ de berf Olyueti vñ dēch
 dz hynfliese sijn angstliche blūe
 tige schwaip den er schwirt m
 de selbe gebett Dēch sijn nythli
 che er ythetung do er vñ vntalt
 ward zū de bit re todes des crutze

Dich alle die straffe Jem lichen
sin die er je gelaid wo de mal
dz er ge fante ward bis dz er a
de crutz vspried von dich alles
dz mit lide dz du vame magt
maria hattest an dine vsperte
betrupte hize vn auch sat yohes
mit vch beide vnd de crutz
Dich die hailge dryt nagel die
in dich sin hailge hend vn fuß
wudet gestichte Dich dz hail
ig pper dz dine liebe kind in sin
hailge sytz vn in sin hailig hertz
vnd gestichte Dich sin alledan je
nliche trache die din kind dru
mal wamet vn dich den grosse
sthrayt den er a de crutz tott

Do er in des treme tods nott si
 ne himelethe vatt' ariufft vnd
 sich Itely hely lamafabatham
 Ds yet in gott It in gott wie hastu
 mich v'lässe Vn dich in hailge
 v'lyhandt' do er sine gaupt sinez
 himelethe vatt' befalet' Dch die
 milte' erbarm' die er de' v'wi
 fe sprach' erzagt' do er zu im
 sprach' du solt' noch h'ut bymme
 in paradys' in Dch alles' dz bit'
 lich wame' vn' klage' dz du ma-
ria tatt' do du' din kind' ellet'
 klich' todt' ward' in dm' s'choss'feleit'
 vnd' du' in ymen' totte' lip' allet'
 halbe' besthawet' It in' kusst'

an sine totte mud vñ an sin vñ
hailge wude vñ in miltlich wa
eret vñ klagtost nach miltlich
en truuwe **I**ch bitt dich auch van
ne magt maria **D**ich die hailge
fart do er si in die vogell vñ
die brach mit sinem göttlichen
gewalt vñ darv na alle sin lie
be fründ vñ sy frölich siert mit
im in dz hailig paradys **I**ch bitt
dich edle künsthe magt maria
Dich die grosse fröde die du hattest
do dir d' hailig engel gabriel kut
dz du gottes mütt völteyst in vñ
dz vo dir künsthe vanne magt solt
volbracht wde die Oracula vñ
wysagung d' hailge pphete **D**ich
die gnad vñ die truu vñ rüw

die du hattet vnd de yehatte
 des hailge geystes vñ dēch die
 geyt dms liebe knds vñ dēch
 d' begerung des hailge geytes
 vñ dēch all' d' fröde wille y' du
 in hmel vñ uff erde enpfange
 hapt wo erfrou vñ tröft vñ
 furew mich in disen acht tage
 in bett dēch dms hz lieben
 knds wille ame

Deu spich i mag i pr nr i au
maria i Salue regina vñ
i eta pri darnach dis se bett

Eh bitt dich vñ ermane dich
 hailge iut frou eta maria
 dēch die fröde da mit dñ hail
 ges hz erfrount ward so du

maria dz hailig zart kind gewa
ner Gott vn mych sacht wo dine
kynthe lip gebore **V**on dich alle
die freud vn wun die du ma
hattest mit dine liebe zarte
kind mit sin zarte kintheit do
du in hattest in din yhoff liep
lich an din hz ge naigt **V**n in mit
dinen magtliche bruyte fastest
vn in taktet vn kusstest **V**nd
in mit satze truwē vnfliss vol
komelich die netest nach muitt
liche truw **V**wirdige muitt Gottes
syd' dich Gott hatt vsserwelle zu
am muitt vn magt für all creat
en **S**o bitt ich dich am muitt alle
gnade dz du in erwänyst nach

min begehrt **V**nd in acht tage
 dich dir zu dem minste liebe kindes
 zu sich ab imast **W**illen an

in dem jare ma in salua jote per

Ech bitt dich hailge frow
 sea maria **D**ich die grosse
 fröde da mit dem hailgen
 hz erfröwt ward **D**o dir kind
 nach sine bitter tad dir so frölich
Von wun klich ertham zu de
 alle eyte **V**on sin hz so wun klich
 vn schon clarificiert wz den
 du vor so far zemlich vn tött
 lich vn so alle klich hattest in
 dem schon lise **V**on du mit so
 grosser zemlich wamed klag
 in todt vacht zu grab tage vn ligen

Das d' dalebent un frö
lich so lieplich zu dir sprach **E**cce
me a vgo qmodo filio tuo **Q**
Sich mütt un magt **W**ie du zu
wie du zu mütt alle tugede **E**ve
Un stonhait **W**un un frö d' jem
mer untötllich erpht mit un ewe
klich leyt **U**n also du mich nu
ansichyt **A**lso wurd ich dir ewe
klich num' ge nume **M**aria
Vch ermane dich d' hohe gras
se frö die du sel un hz on
ppint **D**o dich du zu selb' troyt
Un lutt dich vame magt **M**aria
Dz du in erhäryt un geweryt
Un erfrönyet in dyse acht tage
Un vawadel all mi betrüpt nus
Un den sthntze mis hze zu jar

volkamen fröde **D**ich dis hylieb
 en kndes wille **v**n dich aller
 dñi grosse fröde wille **D**ich
 alle **S**at **z**es als var **D**

Ely lüt dich vame künsthe
 magt maria **D** grosse fröde da
 mit dm hz **v**n sel erfroiet iud
 do du dm knd sacht mit frö
 den **v**n mit allen **e**vē zehm
 el fare **Z**u sñs vatt's rechte
 hand **v**n du dich mit begiv
 lichem hze **s**o dik dar wunyt
 est **D**o du bekantest die fröde
 die gott d' hmelech vatt' **v**n die
 hailig dygg altkait **a**lle engel
 alle hailige **v**n die liebe selen
 uff den tag empfinget **D**ich alle

Dyſſe groſſe fröde willey a erfrou
in myn betriipt **Vn** gew mich
myn velt **In** dyſen acht tage
Dych dms liebe kndes willet
Sich als jagt ipe nr **S**als vo:
Ely but vn emane dich hailge
juefrou maria **D**e groſſe fröde da
mitt din hailge ſal hz vn gemitt
erfrouet ward **Do** du gewordiget
vn geeret **Dz** du d' engel vkut
Dz du zu himel fiere ſaltest zu di
ne liebe knd vn ſun **Vn** alles
hymelyth her dm mit begreden
baittet **Vn** dich mit lobgefart
off fiere waltet vo dyſe ellend
in die jem werende fröde **W**du wir
dyſi frodes febererin **D** hohe ere
vnd des groſſe lobs **Dz** du do erbot

221H

te ward wo allem himelsthen
 her die dich so würdlich enpfen
 get In ietlichen chor besunder
 Do du maria wtgekrönt vn Er
 würdlich gesezt mebet dms
 kind rechte hand Da w ewet
 klich richset in himelrich vn
 dich alle welt O du vfferwellei
 kunig m Du bist ich dich dich
 alle d fröde wille so du in himel
 vn merde enpfangst hast vn
 jem me ewetlich messe bist
 O du mi gebett wellist erhöre
 vn alle mi betruyng vn schmitz
 en mis hē wellist v wandlen
 in farze volkomme fröde vn mi
 begied erfüllst vn in mi gebett

gewerit in diesen acht tage des
litt ich dich **V**gnädige **V**milte
Vspüße maria **D**eh dms hailge
gefestnotte trutte kunds wille
amen **C** **D**u spich als jagag
jhr nu jaue maria **V**n amm
Saluo regina am **C**tapui **C**

So du trost angst habyt oder
Sdm frund od so du entams
Sdings welligt bekumē vō vns
leobe frowē **S**ea maria **S**o knuw
für ir bild vñ spich ystlich dis
gebett drūmal yj geweret dich
ym an zwifel best mit andacht